85. Arbeits- und Sozialministerkonferenz 2008

am 13. / 14. November 2008 in Hamburg

TOP 8.4

Ausbau der beruflichen Nachqualifizierung als Beitrag zur Fachkräfteentwicklung

Beschluss:

Die Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Arbeit und Soziales der Länder fordern die Bundesregierung auf, Maßnahmen zur beruflichen Nachqualifizierung auszubauen, um damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräfteentwicklung in Deutschland zu leisten. Die hierzu vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits vorgelegten Ausbildungsbausteine aus anerkannten Ausbildungsberufen sind für die modulare Nachqualifizierung zu nutzen.

Nach Auffassung der Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren für Arbeit und Soziales der Länder sollte dabei auch ein besonderes Augenmerk darauf gelegt werden, durch den Einsatz von Fördermaßnahmen der beruflichen Weiterbildung nach §§ 77 ff SGB III Maßnahmen der Nachqualifizierung, insbesondere für junge un- und angelernte Erwachsene in der Altersgruppe der 20 bis 30 Jährigen zu implementieren, um diesen Personenkreis durch den Einsatz von Ausbildungsbausteinen zu einem Berufsabschluss zu bringen.